

# Protokoll der 157. ZKV-Delegiertenversammlung vom Samstag, 27. November 2021 in der Martinshalle in Zell (LU)

## 1. Begrüssung:

*Doris Häfliger* ergreift das Begrüssungswort im Namen des OK vom KRV Zell. Die Sozialvorsteherin von Zell, *Karin Meier*, stellt den Durchführungsort im Luzerner Hinterland vor.

*Der ZKV-Präsident Bruno Invernizzi* begrüsst die Präsidentinnen und Präsidenten und alle Delegierten der ZKV-Vereine, die Ehrenmitglieder des ZKV, die Ehrengäste aus Politik und Sport, des Dachverbandes SVPS und der anderen Regionalverbände, sowie der verschiedenen Dachverbände und die Pressevertreter. Er dankt dem KRV Zell für die Organisation und Gastfreundschaft. Ebenfalls bedankt er sich bei der Sozialvorsteherin von Zell, Frau Karin Meier, für den netten Empfang. Und bei Doris Häfliger, OK KRV Zell, für die herzlichen Begrüssungsworte.

*Der Präsident* stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste rechtzeitig versandt worden ist und auf der Webseite des ZKV sowie im Newsletter und in der *PferdeWoche* publiziert wurde. Die Entschuldigungen werden nicht verlesen. Der Präsident bittet alle Anwesenden um Disziplin und Respekt, damit die Geschäfte speditiv abgewickelt werden können. Das Protokoll führt die *administrative Leiterin der ZKV-Geschäftsstelle Muriel Willi*. Bei Wortmeldungen sind die Anwesenden gebeten, den Namen und den vertretenen Verein mitzuteilen.

**Entschuldigte Vereine:** RV Birkenhof (103), KRV Brugg u. U. (107), Friktalescher Reitclub (109), Reitclub Kipp (112), Reitclub Kronwall (114), IG Pferd Grenchen-Solothurn (116), KRV Niederbipp (122), RV Hölzli Obergerlafingen u. U. (123), SVPK Sektion Aarau (130), RV Wasseramt (136), Pferdesportfreunde Wolfwil u.U. (137), KRV Zofingen u.U. (138), Devil's Club Lostorf (139), SVPK Sektion Zentralschweiz (140), PSV Dobegg (141), Verein Pferdefreunde Bernerschachen (143), RV Beromünster (201), RV Kerns (208), RC St. Hubertus Luzern (210), RV Luzern (212), R+FV Meggen (214), RV Schachen (222), RV Schmidhof Baar (229), RV Alchenstorf u. Umgeb.(302), Akad. Reitklub Bern (303), Dressurclub Xenos (308), KRV Biel u. Umgeb. (309), KRV Bolligen (310), Reitstall Eyzelg Burgdorf (313), RV des Amtes Erlach u. Umgeb. (315), RC Büren (316), RC Heimenhaus (319), KRV Hindelbank u. Umgeb. (321), RC Schaltenrain (322), RC Stall Weber Messen (331), RV Ochlenberg (332), RC St. Hubertus Rüti b. Büren (333), RIG Frienisberg Süd (340), Centre Equestre Le Foncet (342), RC Ballenberg (402), KRV Belp (403), KRV Gürbetal (408), KRV Laupen (416), RC Saane Laupen (417), R+FV Lenk (418), KRV Niederscherli u. Umgeb. (423), RV Niedersimmental (424), RV obere Emme (426), FV Oberemmental (427), RV Oberhasli-Brienz (429), KRV Schüpbach (433), RV Schwarzenburg (434), RV Seftigen u. Umgeb. (435), R + FV Spiez-Wimmis (436), Voltigegruppen Region Mitte (441), Pferdefreunde Berner-Oberland (443), J & S-RV Hazienda Niederhünigen (445), RIG Amt Thun (446).

**Folgende Vereine waren unentschuldigt abwesend:** RV alte Garde Schöftland (128), RV Holziken (129), KRV Habsburg (206), Verein Samajos Luzern (232), Warmblut-PfZG Bern-Mittelland (307), Distanzreiter Bern-Westschweiz (326), PZSV Burgdorf (328), RV Uettligen (338), FSG Jungfrauregion (413), R+FV Gstaad Saanenland (432).

## 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen:

Reihe 1: Beatrice Wüthrich  
Reihe 2: Daniela Müller  
Reihe 3: Daniela Gersbach  
Reihe 4: Kerstin Wälti  
Reihe 5: Ursula Amstutz  
Reihe 6: Mathias Meier

Die Stimmzähler werden in globo von der Versammlung gewählt.

Die *Chefin des Wahlbüros* ist *Michèle Ampert*.

Die Delegiertenversammlung ist auf jeden Fall beschlussfähig.

Die Eingangskontrolle ergibt, dass von den 153 stimmberechtigten Vereinen deren 85 anwesend sind. 57 Vereine sind entschuldigt, 11 unentschuldigt, 9 Ehrenmitglieder und kein Einzelmitglied sind anwesend.

Die 85 anwesenden Vereine bringen 634, die anwesenden Ehrenmitglieder/Einzelmitglieder 9 = Total 643 Stimmen. Absolutes Mehr:  $\frac{1}{2}$  der anwesenden Stimmen + 1 Stimme: 323. Die  $\frac{2}{3}$  Mehrheit beträgt 429 Stimmen.

Die Traktandenliste wird präsentiert und ohne Änderungswünsche angenommen.

### **3. Abstimmungsbeschlüsse 2020**

Das Abstimmungsprotokoll der 156. Delegiertenversammlung, welche schriftlich durchgeführt und am 05.12.2020 im Sand Schönbühl in Anwesenheit von Vereinsdelegierten erstellt wurde, ist in der *PferdeWoche* und auf der Website des ZKV publiziert und mittels Newsletter versandt worden.

Die Abstimmungsbeschlüsse werden ohne Einwände genehmigt.

### **4. Jahresberichte 2021**

Die Jahresberichte der Spartenverantwortlichen wurden in der *PferdeWoche* vom 3. November 2021 und auf der ZKV-Website publiziert sowie per Newsletter versandt. Alle Berichte werden gemeinsam in globo ohne Einwände genehmigt.

*Der Präsident* verliest seinen Jahresbericht.

*Vizepräsident Andreas Gäumann* spricht im Namen des ZKV-Vorstandes seinen grossen Dank an *Präsident Bruno Invernizzi* aus, für die in den vergangenen zwei, nicht ganz einfachen, Jahren geleisteten Arbeiten und überreicht ein Präsent.

Der Jahresbericht wird verdankt und unter grossem Applaus genehmigt.

### **5. Ehrung der Verstorbenen**

Die Versammlung gedenkt der im Verlaufe des vergangenen Verbandsjahres verstorbenen Mitglieder und deren Angehörigen. *Der Präsident* entbietet allen, die den Tod eines Angehörigen oder eines Freundes zu beklagen haben, sein tiefes Mitgefühl. Stellvertretend erwähnt er Peter Strebel, ehemaliges ZKV Vorstands- und Ehrenmitglied.

### **6. Jahresrechnung 2020/21 - Bericht der Revisoren**

Erläuterung der Jahresrechnung durch die *Verantwortliche der Finanzen Andrea Ruggieri-Winzenried*: Die Jahresrechnung ist auf der Website des ZKV publiziert. Die diesjährige Rechnung schliesst mit einem kleinen Gewinn von CHF 7'422.89 ab. Das Eigenkapital beträgt nach Verbuchung des Ergebnisses CHF 506'586.44.

#### **Erfolgsrechnung**

Beim Gesamtaufwand zeigt sich im Vergleich zur Vorjahresrechnung eine Differenz von CHF -13'100.00. Grössere Minderaufwendungen sind bei der Vereinstrainerausbildung, beim Versand der *PferdeWoche* und bei den Kosten für die Delegiertenversammlung zu verzeichnen. Im abgeschlossenen Verbandsjahr wurde eine Vereinstrainerklasse weniger geführt, der Versand von zusätzlichen *PferdeWochen* wurde eingestellt und die Delegiertenversammlung musste aufgrund Corona abgesagt werden.

Mehraufwendungen sind bei den Springkursen zu finden, da diese ebenfalls aufgrund Corona in kleineren Gruppen abgehalten wurden.

Der Gesamtertrag schliesst mit CHF +49'161.65 ab. Beim Basissportfranken konnte wegen der Coronapandemie Ausfallzahlungen geltend gemacht werden. Für das ZKV-Weekend wurden die Gelder vom Sportfonds für zwei Jahre verbucht, weshalb beim Konto 3009 ein Mehrertrag resultiert. Die Kursgelder Springen wurden höher angesetzt, was auch zu einem Mehrertrag geführt hat. Die Kursgelder Vereinstrainer fielen geringer aus.

Die Abklärungen mit der Eidg. Steuerverwaltung betr. Mehrwertsteuerpflicht konnte leider noch nicht abgeschlossen werden. Deshalb wurde auch in diesem Jahr erneut eine Rückstellung von CHF 10'000.00 verbucht.

## **Bilanz**

Das Umlaufvermögen fällt leicht über dem Vorjahreswert aus. Das Anlagevermögen bleibt unverändert.

Beim Fremdkapital ist nur eine minime Differenz zum Vorjahr zu finden. Die Rückstellungen Kurse/Anlässe und Basissportfranken bleiben unverändert. Die Rückstellungen für die Mehrwertsteuer sind um CHF 10'000.00 erhöht.

Das Eigenkapital zeigt nach Verbuchung des Gewinnes von CHF 7'422.89 einen Wert von CHF 506'586.44.

Es werden keine Fragen zur Rechnung gestellt.

Die *Kassierin Luegschiessen, Ursula Rickli*, verliest die Rechnung der Lueg 2020/2021: Die Rechnung Luegschiessen wurde auf der Website des ZKV publiziert.

Die Rechnung 2020/2021 weist einen Verlust von CHF 2728.15 auf. Die Bilanz per 31.10.2021 weist Aktiven von Total CHF 11'216.50 aus. Das Eigenkapital per 31.10.2021 beträgt CHF 13'944.65.

*Ursula Rickli* erklärt, dass das Luegschiessen zum 2. Mal in Folge nicht durchgeführt werden konnte, stattdessen aber ein Luegfest organisiert wurde.

Der Revisorenbericht wird durch *Hansjürg Berner* verlesen. Im Bericht wird die saubere Buchführung durch die Finanzverantwortlichen festgehalten und der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2020/2021 sowie die Déchargeerteilung empfohlen. Ursula Schneider und Andrea Ruggieri-Winzenried werden für Ihre saubere und gute Arbeit gelobt.

*Abstimmung über die Rechnung 2020/21*: Die Jahresrechnung wird ohne Einwände genehmigt und dem Vorstand wird die Décharge erteilt.

*Der Präsident* dankt den Revisoren Hansjürg Berner und Ursula Schneider für die kompetente Arbeit, Hansjürg Berner für seine Unterstützung und Beratung, im Austausch mit der Eidg. Steuerverwaltung.

## **7. Mitgliederbeiträge 2022**

*Der Präsident* erläutert die Mitgliederbeiträge 2022: Der Vorstand schlägt der Delegiertenversammlung folgende Beiträge vor. Unverändert bleiben: Grundbetrag CHF 200.-, Aktivmitgliederbeitrag CHF 4.-; Einzelmitgliederbeitrag CHF 200.-; Gebühr Kommunikation CHF 10.-.

Die Abstimmung wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

## **8. Budget**

*Andrea Ruggieri-Winzenried* erläutert das ZKV Budget 2021/2022, welches wiederum anhand der letzten Jahre und den heute bekannten Grundlagen erstellt wurde.

Das Budget für das Verbandsjahr 2021/2022 zeigt ein Defizit von CHF 18'570.00.

### **Aufwand**

Die Aufwendungen für die Kurse wurden aufgrund des normalen Kursangebotes budgetiert. Bei den Aufwänden der verschiedenen Sparten wird davon ausgegangen, dass die Anlässe und Veranstaltungen im gewohnten Rahmen durchgeführt werden können. Die Löhne und Sozialversicherungen für die Geschäftsstelle werden erstmals für ein ganzes Verbandsjahr berücksichtigt.

Bei den Allgemeinen Kosten sind Aufwendungen für die rechtliche Beratung im Zusammenhang mit der Mehrwertsteuer sowie Notariatskosten für die Abklärungen bei der Lueg berücksichtigt.

### **Ertrag**

Beim Basissportfranken wird mit keinen zusätzlichen Zahlungen gerechnet. Die weiteren Erträge werden im gewohnten Rahmen budgetiert. Auch hier wird von einem normalen Kurs- und Veranstaltungsprogramm ausgegangen.

Der Verlust von CHF 18'570.00 kann mit dem vorhanden Eigenkapital getragen werden.

*Ursula Rickli* präsentiert das Budget Luegschiessen 2021/2022. Budgetiert wurden Einnahmen von CHF 43'170.00 und Ausgaben von CHF 43'720.00.

Es werden keine Fragen zu den beiden Budgets gestellt.

Abstimmung Budgets 2021/2022: Die Budgets 2021/2022 werden einstimmig angenommen.

## 9. Anträge der Vereine

Der *Präsident* weist darauf hin, dass Anträge zu Händen der Delegiertenversammlung gemäss Statuten bis sechs Wochen vor dieser eingereicht werden müssen. Bis heute sind keine Anträge eingegangen.

## 10. Teilrevision Statuten

Der *Präsident* führt durch die Teilrevision der Statuten. Die Statuten sind auf der ZKV-Webseite im Änderungsmodus ersichtlich.

## 1. Zweck und Sitz

### Art. 1 Zweck

- Information (~~Herausgabe einer periodischen Publikation~~) über verschiedene print und online Kommunikationsorgane (Webseite, Newsletter, Facebook, PferdeWoche)

## 2. Mitgliedschaft

### Art. 5 Austritt/Austrittserklärung

Der Austritt aus dem Verband kann mit einer schriftlichen Erklärung an ~~das Sekretariat~~ die Geschäftsstelle zuhanden des Vorstandes, unter Beachtung einer dreimonatigen Frist, auf die Delegiertenversammlung erfolgen.

### Art. 10 Meldepflicht

Jedes neu eintretende Mitglied hat mit dem Aufnahmegesuch dem Vorstand folgende Unterlagen einzureichen:

Statuten

Vorstandsverzeichnis mit vollständigen Adressen

Mitgliederliste, aufgeteilt in Aktive, Junioren, Passive und Sonstige, mit vollständigen Adressen der beitragspflichtigen Mitglieder (~~Anrecht auf ZKV-Publikationen~~)

Präsidentenwechsel sind unverzüglich ~~dem ZKV-Sekretariat~~ der ZKV-Geschäftsstelle zu melden.

Werden Statuten geändert oder neu gefasst, ist ~~dem ZKV-Sekretariat~~ der ZKV-Geschäftsstelle ein Exemplar zuzustellen.

Die Mitglieder führen Mitgliederlisten (Aktive, Passive, Junioren, sonstige Mitglieder). Diese sind jährlich nachzuführen und ~~dem ZKV-Sekretariat~~ der ZKV-Geschäftsstelle einzureichen.

Mitglieder, die ihren Meldepflichten trotz Mahnung nicht nachkommen, werden ~~im Publikationsorgan auf der Webseite~~ des ZKV publiziert. Nach weiterem erfolglosem Fristablauf kann der Vorstand eine Busse zwischen CHF 200.- bis CHF 1'000.- aussprechen. Der genaue Betrag wird vom Vorstand festgelegt.

## 3. Organe

### Art. 12 Organe des Verbandes sind

- a) die Delegiertenversammlung
- b) der Vorstand
- c) die Präsidentenkonferenz
- d) die Rayonsitzungen
- e) die Schiesskommission
- f) die Kontrollstelle
- g) die Geschäftsstelle

### Art. 20 Vorstand

Der Vorstand besteht aus:

- Präsidium
- Vizepräsidium
- ~~Sekretariat~~
- ~~Aktuarat~~
- Finanzen

Chef/-in Pferd und **Umwelt** Gesellschaft  
Chef/-in Ausbildung  
Chef/-in Nachwuchsförderung  
Chef/-in Dressur  
Chef/-in Fahren  
Chef/-in Freizeitreiten  
Chef/-in Concours Complet  
Chef/-in Springen  
Obmann Luegschiessen  
Chef/-in Rayon 1  
Chef/-in Rayon 2  
Chef/-in Rayon 3  
Chef/-in Rayon 4

## Art. 23 Obliegenheiten

Der Vorstand führt die Geschäfte des Verbandes. Er vertritt ihn nach aussen. Dem Vorstand stehen alle Befugnisse zu, die nicht ausdrücklich der Delegiertenversammlung oder einem anderen Organ vorbehalten sind, insbesondere:

- Vollzug der Beschlüsse der Delegiertenversammlung
  - Unterstützung der Mitglieder in ihrer Tätigkeit
  - Beratung und Beschlussfassung über Reglemente, Veranstaltungen und Kurse
  - Erstellen der Pflichtenhefte für Vorstandsmitglieder und Kommissionen
  - Ernennung von Spezialkommissionen
  - Bewilligung von einmaligen Ausgaben bis Fr. 5'000.--, für wiederkehrende Fr. 2'000.--
  - Aufnahme von Gönnermitgliedern
  - Beantragung von Ehrenmitgliedschaften
  - Berichterstattung an die Delegiertenversammlung über die Geschäftsführung und Jahrestätigkeit
  - Gewährleistung **einer regelmässig erscheinenden Informationsschrift**, **regelmässig publizierter Informationen**, die Überwachung des Kostenrahmens und des redaktionellen Inhaltes
- ~~—Wahl und Anstellung einer Redaktion und Buchhaltung~~

## Art. 27 Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist Dienstleisterin für die Mitglieder und alle Sparten des ZKV. Sie koordiniert die administrativen Aufgaben des Gesamtverbands und unterstützt die Vorstandsmitglieder. Zudem erledigt sie redaktionelle Arbeiten. Sie wird durch den Vorstand angestellt und ist dem Präsidium unterstellt.

## 4. Besonderes

Art. ~~27~~ **28** Luegschiessen

## 5. Schlussbestimmungen

Art. ~~28-29~~ Statutenrevision

## Art. ~~29~~ **30** Fusion und Auflösung

Fusion oder Auflösung können nur anlässlich einer zu diesem Zweck einberufenen Versammlung mit Zweidrittelmehrheit der dort vertretenen Stimmen beschlossen werden.

~~Diese Versammlung bestimmt auch über die Verwendung des Vermögens des Verbandes.~~

Der Vorstand macht der Versammlung einen Vorschlag über die Verwendung des Vermögens des Verbandes. Das bestehende Verbandsvermögen soll ausschliesslich einer anderen gemeinnützigen Organisation mit ähnlicher Zwecksetzung zugutekommen oder für gemeinnützige Zwecke eingesetzt werden.

## Art. ~~30~~ **31** Genehmigung und Inkraftsetzung

Diese Statuten wurden an den Delegiertenversammlungen vom 20. November 2010 in Nebikon, vom 19. November 2011 in Ins, vom 14. Dezember 2013 in Frutigen **sowie vom 16. November 2019 in**

Hochdorf ergänzt und sind an der Delegiertenversammlung vom 27. November 2021 in Zell angepasst worden.

Die Signatur von Eveline Schmutz (Sekretariat) wird mit der Signatur von Andreas Gäumann (Vizepräsidentium) ersetzt.

Es erfolgen keine Wortmeldungen zur Statutenänderung.

Zum Schluss erwähnt *der Präsident*, dass für die Annahme der Teilrevision der Statuten eine 2/3 Mehrheit nötig ist.

*Abstimmung Teilrevision Statuten:* Die Teilrevision der Statuten wird ohne Gegenstimmen angenommen und diese sind ab dem 27.11.2021 gültig.

## 11. Mutationen

Es hat ein Verein ein Aufnahmegesuch eingereicht, dieses konnte aufgrund der verspäteten Antragsstellung nicht berücksichtigt werden.

Zwei Vereine haben ihre Fusion bekannt gegeben: Der RC Langenthal und der KRV Langenthal haben per 1.1. 2021 zu den Pferdefreunden Langenthal fusioniert, präsiert von Brigitte Müller.

Es haben drei Mitglieder ihren Austritt eingereicht. Es sind dies der RC Büren (an der Aare), der RV Schmidhof Baar und der SVPK Sektion Zentralschweiz. Die Vereinsmitglieder haben bei umliegenden Vereinen Anschluss gefunden.

Mit Abgang dieser Mitglieder zählt der Verband heute 150 Mitgliedervereine.

Eine Information vom Vorstand für Ausschlüsse aus dem ZKV auf nächstes Jahr wird gegeben. Gemäss Artikel 6 der Statuten, kann die DV mit einer Zweidrittelmehrheit Mitglieder ausschliessen, welche den Statuten zuwiderhandeln, trotz Mahnungen die finanziellen oder administrativen Verpflichtungen nicht erfüllen.

Leider kommen diese Vereine weder den finanziellen Verpflichtungen noch den administrativen Angelegenheiten nach und dies seit mehreren Jahren. Auch Aufforderungen und Gespräche fruchteten nicht. Es handelt sich dabei um: RIG Frienisberg, RC Heimenhaus, Pferdefreunde Berner Oberland und Centre Equestre le Foncet. Diese Mitglieder haben nun die Möglichkeit im 2022 ihren Verpflichtungen nachzukommen. Ansonsten werden diese Mitglieder den Delegierten, mit Antrag um Ausschluss, vorgetragen.

## 12. Wahlen

Bestätigungswahlen: Für eine weitere Amtszeit stellen sich zur Verfügung: Finanzen - Andrea Ruggieri-Winzenried, Springen - Kurt Reinhard, Dressur - Roger Balz, CC - Eva Weber, Fahren - Daniel Aeschbacher, Freizeitreiten – Karin Rohrer (für ein Jahr).

*Die Bestätigungswahlen werden in globo durchgeführt:* Alle oben aufgeführten Kandidaten und Kandidatinnen werden für eine weitere Amtszeit gewählt.

*Bestätigungswahl der Rechnungsrevisorin:* Ursula Schneider wird von der Versammlung bestätigt und für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren gewählt.

An der DV 2022 wird es Neuwahlen in folgenden Bereichen geben:

Samuel Braun, Chef Rayon 3, Lukas Stalder, Chef Rayon 2 und Karin Rohrer, Spartenchefin Freizeitreiten haben per DV 2022 ihren Rücktritt bekannt gegeben. Gespräche mit möglichen Kandidatinnen und Kandidaten haben stattgefunden. Weitere Interessenten für diese Posten können sich gerne an ein Vorstandsmitglied des ZKV wenden.

Es folgt eine Pause von 15 Minuten.

## 13. NPZ

*Der Präsident* stellt eine gute Zusammenarbeit mit dem NPZ fest. Die Herausforderungen der vergangenen und kommenden Monate werden durch *Michael Schnyder, Vizepräsident des Verwaltungsrates*, vorgestellt.

Die Corona Pandemie stellte eine Herausforderung dar, mit dem Lockdown und zahlreichen Einschränkungen. Ein massiver Umsatzrückgang im Bereich Veranstaltungen war zu vermerken und gleichzeitig ein erhöhter administrativer Aufwand (Schutzkonzepte, Kommunikation, etc.). Doch Not macht erfinderisch. Im Bereich Unterricht gab es trotz Einschränkungen ein Wachstum. Das NPZ sprang ein als Concoursveranstalter und zahlreiche neue Kurse, Events, Angebote und Produkte wurden entwickelt. Es gab wenig personelle Ausfälle aufgrund Erkrankungen oder Quarantäne zu verzeichnen und eine sehr grosse Solidarität und Loyalität von Partnern und Kunden war spürbar. So konnten überraschend gute Quartals-/Jahresergebnisse vorgelegt werden.

Das NPZ übernimmt eine grosse Aufgabe als Ausbildungsbetrieb für 17 Lernende (EBA Pferdewart, EFZ Pferdefachperson Pferdepflege, EFZ Pferdefachperson Kl. Reiten, EFZ Tiermedizinische PraxisassistentIn, EFZ Hufschmied/in und EFZ Kauffrau/-mann (DL und Admin)).

Es besteht eine Zusammenarbeit mit Steinhölzli Bildungswege – einer Ausbildungsinstitution von lern- und psychisch beeinträchtigten Jugendlichen und 2021 gab es vier Auszeichnungen für Absolventen der beste Lehrabschlüsse. Wichtige Verhandlungen und Vertragsabschlüsse fanden statt: Verlängerung der Leistungsvereinbarung mit der ArmaSuisse, Erneuerung der Leistungsvereinbarung mit der ZSHAM (Geschirr- und Wagensammlung), Verlängerung des Mietvertrags mit der ArmaSuisse und Verlängerung des Mietvertrags mit der Burgergemeinde Bern. Die Geschäftsstelle des ZKV ist neu im NPZ „zuhaus“. Das NPZ freut sich über die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Bezüglich dem Springgarten herrscht eine gute Partnerschaft mit der Burgergemeinde Bern. Zahlreiche neue Projekte sind in Planung: In den Bereichen Biodiversitätsförderung und Öffentlichkeitsarbeit auch für die Pferdebranche (Pferd und Gesellschaft). Wichtig ist der Einbezug der Bevölkerung, besonders auch der Jugend.

*Der Präsident* spricht *Michael Schnyder*, dem Vizepräsidenten des Verwaltungsrates und dem gesamten Team des NPZ Bern seinen Dank für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement aus.

#### **14. Regionalverbandsübergreifende Themen**

*Der Präsident* berichtet von einem regen Austausch unter den Regionalverbänden. Eine enge Zusammenarbeit ist für die Entwicklung der Verbände von grosser Wichtigkeit und soll auch im nächsten Verbandsjahr angestrebt werden. Wichtig ist, dass man einen gemeinsamen Konsens findet, um den Pferdesport als Ganzes zu stützen und weiterzubringen.

Die Dringlichkeit der Zusammenarbeit hat sich während der Pandemie eindrücklich gezeigt, traten wir doch geschlossen und gemeinsam bei unseren Kantonsregierungen für unsere Leidenschaft, das Pferd ein. Auch Reformen wie bei der Agrarinitiativen oder das Stabilisierungspaket des Bundes sowie das Pferd in der Gesellschaft beschäftigte gemeinsam.

Interessant wird die DV des OKV sein. Dort soll über das Nationale Pferdezentrum Ost abgestimmt werden. Neben Avenches und Bern, hätte ein Zentrum in der Ostschweiz seine Berechtigung.

Die Arbeit wird nicht ausgehen und wir brauchen eine gegenseitige Unterstützung auch hinsichtlich der Strukturänderungen beim SVPS.

#### **15. Orientierungen aus dem SVPS**

*Der Präsident des SVPS, Damian Müller*, begrüsst die Versammlung und bedankt sich für die Einladung.

Als erstes bedankt sich *Damian Müller* mit einem grossen gemeinsamen Applaus bei allen, die sich für den Pferdesport und die korrekte Ausbildung von Pferd und Reiter einsetzen. Die vergangenen Monate waren nicht immer einfach. Er betont, dass sich der SVPS tatkräftig für die ReiterInnen mit Sonderlösungen eingesetzt hat, damit unser Sport durchgängig ausgeübt werden konnte. Unverzüglich wurde ein Krisenstab ins Leben gerufen und die Kommunikation massiv ausgebaut, damit zeitnahe Informationen möglich waren.

*Damian Müller* hebt, die Wichtigkeit eines offenen Dialoges und regen Austauschs hervor. Die Zusammenarbeit mit Bruno Invernizzi lobt er als sehr gut.

Der Gebührenaufschlag wurde begründet und erklärt, was alles an die Veranstalter und Regionalverbände weitergereicht wird.

*Damian Müller* betont, dass nicht nur die Olympiagewinner, sondern alle ReiterInnen im Fokus des SVPS stehen. Er bedankt sich bei seinem Team, den Sponsoren und Veranstaltern für die tolle Zusammenarbeit.

Der Verband soll mit seinem Neueintritt nicht auf den Kopf gestellt werden. Der Wandel muss sorgfältig geplant werden und die Zukunft soll mit ausgefeilten Zukunftsprojekten gestaltet werden, dies ist

*Damian Müller* wichtig zu erwähnen. Anfangs nächstes Jahr soll die neue Strategie bei den wichtigsten Partnern in die Vernehmlassung gehen. Das Bedürfnis nach Modernisierung, Professionalisierung und Zentralisierung ist da. Aber auch regionale Bedürfnisse sollen weiterhin beachtet werden. Gerade bei der Arbeit mit Tieren wäre es fatal, alles nur der Effizienz unterzuordnen, gibt *Müller* zu bedenken. Ein grosses Ziel besteht darin, mehr Freiwillige zu finden.

Ein wichtiges Anliegen ist auch das Tierwohl, welches nicht ausser Acht gelassen werden darf. Wie weit darf der sportliche Ehrgeiz reichen, stellt sich die Frage. Kritik erfolgt erbarmungslos und oft etwas undifferenziert und emotional. Der Bedarf nach Diskussionen und Änderungen ist vorhanden und ein Ruf nach strengeren Regeln lässt wohl nicht auf sich warten. Das Kulturgut und der Sportpartner Pferd muss uns erhalten bleiben. Dazu gilt es eine gesunde und sportliche Reiterei zu propagieren. Auf unseren Veranstaltungsplätzen gilt eine Null-Toleranz hinsichtlich dem Tierwohl.

Offiziellen muss der Rücken gestärkt werden, damit sie ihr Arbeiten auf dem Turnierplatz korrekt durchführen können. Es ist unakzeptabel, wenn sie nach der Durchführung von Kontrollen oder der Verordnung von Sanktionen nicht mehr von einzelnen Veranstaltern aufgeboten werden.

Der Pferdesport muss gemeinsam weiterentwickelt werden, für einen sauberen und fairen Sport. Auf eine konstruktive Zusammenarbeit diesbezüglich freut sich *Damian Müller*.

## **16 a. Jahresprogramme 2022**

Die Jahresprogramme der Sparten werden präsentiert.

*Nicole Rufus, Chefin Nachwuchs*, begrüsst als erste die Anwesenden.

### Selektion 2022:

Rund 65 jugendliche Reiterpaare aus dem ZKV wurden für die Förderkader 2022 (national, regional und lokal) in den Disziplinen Dressur, Springen und Concours Complet selektioniert. Auch wurden dieses Jahr im Fahrspport einige Jugendliche gesichtet.

Die Selektionsentscheide wurden zusammen mit den Verantwortlichen der Disziplinleitung SVPS getroffen.

### Jahresprogramm 2022:

Von Januar bis April sind in allen Disziplinen 5 – 6 Trainings geplant. An den Standorten Bern, Balsthal, Rothenburg und Roggwil werden die Springtrainings durchgeführt. Die Dressurlehrgänge der lokalen Reiter finden meist in Bern statt und die Regionalkaderreiter Dressur werden an verschiedenen Standorten gefördert. In Planung sind einzelne Lehrgänge gemeinsam mit den Teilnehmern des OKV. So haben wir die Möglichkeit, interessante Referenten und Trainer beizuziehen.

Die „Buschreiter“ aus der Disziplin Concours Complet profitieren im Frühjahr von Dressur- und Springtrainings und einzelnen Indoor-Trainings mit festen Hindernissen. Später wird auf diversen Militärplätzen geübt.

Im Mai ist das Trainingsweekend für alle Disziplinen im IENA Avenches geplant und vom 25.-29. Juli 2022 findet unser beliebtes Future-Lager im NPZ Bern statt, wo die jungen Pferdesportler auch theoretisch, und sportlich ohne Pferd geschult werden und von Mentaltraining profitieren können.

Im Herbst, vor den Finalprüfungen, werden alle für ein Tagetraining eingeladen.

Die Fahrjugend wird gesamtschweizerisch zu einzelnen Trainings zusammengezogen.

Durch die Saison hindurch sollten alle Nachwuchsreiter ihr Können an Turnieren anwenden und Routine sammeln.

Natürlich bleiben die Heimtrainer stets die wichtigste Begleitung. Es wäre wünschenswert, dass diese mal bei einem Kadertraining vorbeischauchen.

Ende Oktober stehen dann wieder die Sichtungsprüfungen auf dem Programm.

Die Anzahl Ponyreiter hat in den letzten Jahren erfreulicherweise zugenommen. Sowohl im Spring-sport als auch im Dressursport, was ein grosser Teil dem „Tag der Jugend“ zu verdanken ist.

### Basiskurse:

Das sind Kurse, die in den Reitvereinen durchgeführt werden. Es braucht mindestens vier jugendliche Teilnehmer und eine ausgebildete Leiterperson, um den Kurs anzumelden. Der ZKV unterstützt die Kurse finanziell, damit die jungen TeilnehmerInnen von einem günstigen oder gar kostenlosen Angebot profitieren können. Einige Vereine nutzen diesen Vorteil schon aktiv.

### Future Cup:

Die Future Cup Plätze sind nächstes Jahr an folgende Vereine vergeben worden:

Rayon 1: RV Lenzburg + KRV Balsthal-Thal

Rayon 2: KRV Sempach u. Umg. + KRV Oberwiggertal

Rayon 3: KRV Bolligen + KRV Biel u. Umg.

Rayon 4: RV Aaretal-Münsingen + KRV Thun

2 Plätze im PNW Gebiet



## Finalprüfung: ZKV Weekend im NPZ Bern

Die Vereine sollen bitte darauf achten, dass auf ihrer Ausschreibung das Future Cup Logo drauf ist. An den Future Cup Prüfungen dürfen alle Jugendlichen teilnehmen. Nicht nur diese vom Förderprogramm. Anfangs Jahr kann man sich auf der ZKV Webseite dafür anmelden.

Neu planen wir auch für die jungen Dressurreiter ein attraktives Angebot, um sie am ZKV Weekend besser einzubetten.

## Wunsch

Der Wunsch der Sparte Nachwuchs besteht darin, allen jungen ambitionierten Pferdesportlern unter die Arme zu greifen und sie auf dem Weg zu ihrem Ziel ein Stück weit zu begleiten.

Auf allen Seiten muss vollen Einsatz geleistet werden – egal ob Reiter, Pferd, Trainer, Eltern, Betreuungspersonen, Pfleger, Freunde, usw. Dies lohnt sich. Vielleicht steht nicht jeder auf dem Podest oder kann auf der Ehrenrunde mitgaloppieren. Aber gewinnen kann jeder! Gewinnen an Freundschaften, an Emotionen, an Weisheiten, an Regeln, an Strategien, an Lösungswegen, an Mitgefühl und an Zusammenhalt.

*Robert Portmann*, Chef Ausbildung geht auf das Jahresprogramm seiner Sparte ein.

In den J+S Modulen stehen die spartenspezifischen Anforderungen der J+S/VT-Ausbildung, Theorie und Praxis, im Mittelpunkt.

Gestartet wird am zweiten Januarwochenende mit dem Modul Dressurreiten. Am 05./06. Februar ist Springreiten angesagt. Das Modul Geländereiten wird am 23./24. April in Avenches durchgeführt.

Der Speakerkurs mit Beat von Ballmoss soll in der 2. Hälfte Febr. oder im März stattfinden. Ort und Datum werden, sobald definitiv bestimmt, auf der ZKV-Webseite aufgeschaltet.

Der Vereinstrainerlehrgang 2022 beginnt Mitte Mai (13-16.5.). Neu kann die J+S Leiter- und Vereinstrainerausbildung mit Schwerpunkt Dressur abgeschlossen werden. Die Ausbildungsunterlagen werden von Patricia Balsiger, Fachleiterin J+S und den Ausbildungsverantwortlichen der Regionalverbände bis Ende Februar überarbeitet. Im März ist die Genehmigung durch die GAKO des SVPS vorgesehen.

Für Personen, die gerne Kinder im Alter von 5-10 Jahren vielseitig in den Pferdesport einführen, beginnt am 08. April in Bern der neue Vorkurs für den J+S Leiter Kindersport (08.-10.04.). Die Anmeldungen für den Vorkurs Kindersport laufen über den SVPS.

Das J+S- und VT-Prüfungswochenende wird am 14.-16. Oktober durchgeführt. Die Module Bodenarbeit und Longieren finden Ende Oktober (29.-30.10.) und am ersten Dezemberwochenende (03.-04.12.) statt.

Alle J+S Module sind wie bisher auch als WK für Vereinstrainer anerkannt. Für das Erfüllen der WK-Pflicht als Vereinstrainer gibt es im 2022 zwei spezielle Angebote, die auch ohne Pferd besucht werden können. 29./30. Oktober: WK mit Schwerpunkt Springen und Gymnastik «Gesunderhaltung von Pferd und Reiter» und die neuen Brevets des SVPS werden am 03./04. Dezember die Hauptthemen sein.

## J+S Module für VT in Ausbildung

Dressurreiten	Sa/So	08./09.01	NPZ Bern
Springreiten/P. Bau	Sa/So	05./06.02	NPZ Bern
Geländereiten	Sa/So	23./24.04	IENA Avenches
Bodenarbeit	Sa/So	29./30.10.	NPZ Bern
Longieren	Sa/So	03./04.12.	NPZ Bern

## VT und J+S WK Lehrgänge

Kursblock 1	Fr/Sa/So	13.-15.05.	NPZ Bern
Kursblock 2	Fr/Sa/So	14.-16.10.	NPZ Bern
VT-WK:	Sa/So	29.-30.10.	NPZ Bern
		03.-04.12.	NPZ Bern

## J+S Kindersport

Vorkurs 1. Teil	Fr/Sa/So	08.-10.04	NPZ Bern
Vorkurs 2. Teil	D/MI/Do	11.-13.10	NPZ Bern

*Reto Burkhardt*, Pferd und Gesellschaft präsentiert einen Rückblick auf die 2021 angegangenen Projekte.

Ein Schwerpunkt lag auf der Sensibilisierung der Landwirtschaft:

Landwirte als Pensionsgeber haben eine wichtige Rolle – sie sind Schnittstelle zwischen Reiter und Gesellschaft (Spaziergänger, Nachbarn, Biker, Gemeinde etc.). Landwirte müssen gut ausgebildet und sich ihrer Rolle bewusst sein. Nur so ist ein Pensionsstall ein wirtschaftliches und schönes Geschäft.

Schwerpunkt Wald:

In der Begegnungszone Wald liegt sehr viel Konfliktpotenzial. Ohne den Wald geht es aber für uns nicht (zum Reiten, für Veranstaltungen, zur Erholung etc.). Deshalb ist eine Vertretung bei Projekten wie der Revision des Waldentwicklungsplans Luzern wichtig.

Schwerpunkt Reiter und Umfeld:

Die Reiter müssen sich ihrer Rolle bewusst sein. Über die Fachmedien werden diesbezügliche Informationen verbreitet.

Diverse Anliegen wurden der Sparte P&G zugetragen. Einige Beispiele:

- Biberschäden führen zu Umnutzung von Wegen in Reitgebieten. Hilfestellungen erfolgte zusammen mit der lokalen Vereinigung Pferd.
- Ein kleiner Konflikt auf einem Wanderweg konnten vermittelt werden.
- Die Pferdebranche kam plötzlich in den Fokus der Politik rund um die Agrarinitiativen im Juni 2021. Eine Interessensvertretung war wichtig.
- Die Reitertafeln werden oft eingesetzt. So kann ein Dialog entstehen und einige Verbote konnten verhindert werden. Sie können jederzeit bestellt werden bei [pferdumwelt@zkv.ch](mailto:pferdumwelt@zkv.ch).

2021 hat nun die Fortsetzung des Workshops «Pferd und Gesellschaft» stattgefunden. Es ergaben sich spannende Diskussion mit namhaften ReferentInnen. Ein Netzwerk wurde gebildet. Vom SVPS ist guter Wille spürbar. Und eine Zusammenarbeit mit dem Nationalgestüt scheint möglich.

Dann richtet *Reto Burkhardt* den Fokus auf das Jahr 2022: Aktivitäten sind in den Bereichen Pferd und Hund, Reitergewicht, Pferd im Verkehr und Sensibilisierung der Reiter und Landwirte geplant. Auch 2022 soll gemeinsam mit dem SVPS und dem Netzwerk, das 2021 geschaffen wurde, eine Tagung zum Thema Pferd und Gesellschaft organisiert werden. Gleichzeitig ist es ein Anliegen, dass der Fokus P&G auch im SVPS zum institutionalisierten Thema wird.

*Kurt Reinhard*, Chef Springen, präsentiert die Veranstaltungen sowie die diversen Winterkurse 2021/22 in den verschiedenen Rayons. Die Ausschreibungen sind ab anfangs Dezember auf der Webseite des ZKV aufgeschaltet. Es wird an 6 Standorten trainiert. Und mit rund 30 Kursen gerechnet. Nennschluss ist der 13.12.2021. Neu findet der Kurs mit Arnaud Martin im Rayon 1 in Roggwil, anstelle von Oftringen statt. In Schwyz wird neu auch ein ZKV Kurs mit Elian Baumann angeboten.

#### ZKV-Veranstaltungen 2022:

ZKV-R-Spring-Championat: 17.07.2022, beim KRV Oberwiggertal in Dagmersellen. Ist obligatorisch, um an der R-SM teilnehmen zu können.

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 1: 01.-03.07.2022, Fricktalischer RC

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 2: 16-19.06.2022, KRV Hitzkirchertal

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 3: 24.-26.06.2022, KRV Biel u.U.

ZKV-Vereinscup-Ausscheidung Rayon 4: 03.-05.07.2022, KRV Thun u.U.

ZKV-Vereinscup-Final: 05.-07.08.2022, KRV Amt Entlebuch

ZKV Final Spring Trophy: 22.10.2022, Verein Pferdesport Oberaargau, in Roggwil

R-SM Springen: 26.-28.08.2022, in Avenches (FER)

Kurt Reinhard bedankt sich bei allen Vereinen und Veranstaltern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

*Roger Balz*, Chef Dressur ergreift das Wort. Für das kommende Jahr werden Dressurkurse neu mit Vera Breidenbach in Ibach und wieder mit H.R. Geissmann in Oftringen, sowie ein Kurs mit Birgit Wientzek-Plägi in Balm bei Günsberg und Anouk Bass in Worblausen angeboten. Die Ausschreibungen werden anfangs Dezember auf der Website des ZKV publiziert. Im Championatsjahr 2021/22 haben die ReiterInnen an diversen Dressurveranstaltungen die Möglichkeit, Punkte für das Finalweekend zu sammeln. Die R-SM Dressur findet im Herbst in Avenches statt, wo auch der Überregionale Final TdJ ausgetragen wird, im Gebiet der FER. Auch 2022 werden wieder einige «Tage der Jugend» Veranstaltungen stattfinden. Der Regionalfinal wird voraussichtlich am ZKV Weekend ausgetragen, ansonsten wird das ZKV Weekend wieder in gewohnter Form durchgeführt. *Balz Roger* bedankt sich herzlich bei allen Organisatoren und Unterstützern des Dressursports.

*Eva Weber*, Chefin Concours Complet präsentiert als nächstes das Jahresprogramm. Der CC-Abend mit Preisverteilung der Trophy 19/21 findet eventuell statt, wann und wo wird noch bekannt gegeben. CC-Vollprüfungen werden in Eiken, Bern (Sommer), Aarau und in Bern (Herbst) ausgetragen. Die B3-SM inkl. Equipenprüfung der Regionalverbände wird in Dübendorf stattfinden.

Für Green Jump gab es einige Eingaben – vielen Dank an die Veranstalter von Green Jump-Prüfungen! Es gibt eine Reglementsänderung: Reiter mit Lizenz dürfen mit einem älteren Pferd als 5j. bis 100GWP starten anstelle von 0 GWP, wie bisher.

Die vier CC-Trainingsteams werden von Peter Christen, Alois Leisibach und Stefan Rufus geleitet. Herzlichen Dank an Dieter Bigler, der viele Jahre für die ZKV CC-ReiterInnen Trainings geleitet hat. Brigitte Peterhans wird neu Trainings anbieten und ein Trainingsteam leiten. Die Teams werden in den nächsten Tagen auf der ZKV-Webseite ausgeschrieben.

Es gibt einige Änderungen Reglement CC zu vermelden: Die Kategorie CCN Welcome wurde ins Reglement des SVPS aufgenommen. Kopfnummer sind nun in allen Teilprüfungen obligatorisch.

*Daniel Aeschbacher*, Chef Fahren hat folgende Projekte im Jahr 2022: Die Junioren-Sichtung ist im Juni, Vereine sollen sich bitte melden, wenn "neue" Kandidaten auftauchen.

Speziell erwähnt wird der Kurs für Einsteiger ohne eigene Pferde vom 20.3. im NPZ.

Fahrtrophy: Hier werden 7 Ausscheidungsveranstaltungen stattfinden. Das Reglement wird überarbeitet, neu werden Ein- und Zweispänner separat starten, die unbefriedigende 10 Sekunden Regel wird somit entfallen. Die Fahrmeisterschaft wird als Höhepunkt in Zauggenried Anfang Juli stattfinden, es haben sich noch zahlreiche andere Veranstalter für die Austragung interessiert.

Die Fahrquadrille ist aktiv und wird von Théo Kuypers gefördert und kann für Auftritte gebucht werden. Die Fahrsportgruppe Bern führt im März einen Einsteigerfahrkurs ohne eigene Pferde durch.

*Karin Rohrer*, Chefin Freizeit vermeldet folgende Informationen: Da es infolge Corona zu Absagen und Verschiebungen kam, hat die ZKV-Gymkhana Saison 2022 bereits im Oktober 2021 begonnen, und zwar mit dem Gymkhana in Hasle-Rüegsau. Auch der Qualiplatz im Dezember in Dagmersellen zählt für das neue Jahr. Mit Langenthal, Attiswil, Gebenstorf, Rothenburg, Riggisberg und Langnau konnten sechs weitere Qualiplätze gefunden werden und somit zählen acht Veranstaltungen zur Trophy, welche dann im Oktober mit dem Final in Bern den Höhepunkt finden wird. Es freut Karin Rohrer, dass sich nebst den erfahrenen und bewährten Vereins-OKs auch neue Veranstalter zur Verfügung stellen. Im Jahr 2022 wird die Aus- und Weiterbildung der Gymkhana-Funktionäre im PNW-Gebiet lanciert. Der rege Austausch an diesem Anlass ist wichtig und soll beibehalten werden. Aktuell gibt es im ZKV-Gebiet gesamthaft 57 Funktionäre, die als Richter oder Parcoursbauer engagiert werden können. Das Kursprogramm der Sparte Freizeitreiten ist noch am Entstehen und voraussichtlich wird pro Rayon ein Kurs angeboten. Die Kurse werden dann jeweils auf der ZKV-Website aufgeschaltet und auch auf anderen Kanälen bekanntgemacht.

Karin Rohrer bedankt sich bei den Vorstands-Mitgliedern für die Unterstützung der Sparte Freizeitreiten.

*Angelo Piffaretti*, Obmann Luegschiessen gibt bekannt, dass das Luegschiessen nun zwei Mal in Folge nicht durchgeführt werden konnte. Das Luegschiessen 2022 soll am 27.08.22 stattfinden.

Momentan ist in Planung aus dem Luegschiessen einen eigenen Verein zu gründen, der mit dem ZKV eng verbunden ist aber dem Verband nicht zur Last fallen wird.

*Der Präsident* erwähnt die interne Klausurtagung, die am 25. und 26. Februar 2022 durchgeführt wird. Die Daten- und Präsidentenkonferenz findet am Montag 24.10.2022 und das ZKV Weekend vom 8. und 9. Oktober 2022 statt. Nicht zu vergessen gilt es den Gedenkritt zur Abschaffung der Kavallerie vom Fr.16.- So 25.9.2022. Alle Infos dazu sind auf der [ZKV-Webseite](#) abgelegt.

## **16 b. Genehmigung Jahresprogramme 2022**

Die Genehmigung wird in globo durchgeführt. Die Jahresprogramme 2022 werden von der Versammlung genehmigt.

## **17. Vergabe ordentliche DV 2022**

Für die Durchführung der Delegiertenversammlung 2022 hat sich der Verein KRV Lenzburg gemeldet. Erich Hediger Junior stellt den RV Lenzburg als möglichen Austragungspartner für die ZKV-DV 2022 vor. Der Verein verfügt über eine sehr gute Infrastruktur. Das aktive Vereinsleben und die pferdesportlichen Anlässe werden präsentiert.

Die DV wird am 3. Dezember 2022 stattfinden.

Die Delegiertenversammlung 2022 wird einstimmig an den RV Lenzburg (Austragungsort Rapperswil) vergeben.

### **18. Ehrungen**

*Der Präsident* bedankt sich für das Engagement in den Vereinen, welches schliesslich auch dem ZKV zugutekommt. Auch in diesem Jahr können wir uns über Schweizermeistertitel freuen. Folgende anwesende SiegerInnen werden auf die Bühne gebeten:

Sieger im Final der Regionalverbände - Tag der Jugend war Till Gehrig mit Lolla. Ganz herzliche Gratulation zum Siegesritt in der Führzügelklasse.

#### Schweizermeister

An der CC B3 Schweizermeisterschaft in Aarau waren gleich mehrere ReiterInnen erfolgreich: Esther Andres gewann mit Insterkalla die Einzelwertung. Und die Siegerequipe bildete Esther Andres, Stefanie Bigler, Steffi Mylius und Phillip Kühne.

Im Fahren gratulieren wir herzlich Lea Spring zu ihrer Goldmedaille mit der FM-Stute Lia in der Kategorie Einspanner L. In der Kategorie Zweispänner M/S Pferde holte sich Marcel Luder den Schweizermeister-Titel.

Gold im Voltige der Herren in der Kategorie Senioren holte sich Lukas Heppler mit Colonel v. Forst. Bei den Damen war Danielle Bürgi in derselben Kategorie siegreich. Und bei den Juniorinnen stand Anja Schneider zuoberst auf dem Podest. Den Titel im Pas-de-Deux Senioren konnten sich Alicia und Jana Bärtschi auf Cyrano sichern – wir gratulieren allen ganz herzlich.

Auch im Westernreiten dürfen wir eine Schweizermeisterin aus dem ZKV-Gebiet beglückwünschen. Pia Schorno erritt sich mit A Good Sunset die Titel in der Kategorie Elite Western Pleasure, Elite Showmanship at Halter und Elite Trail. Der ZKV gratuliert zu diesen tollen Leistungen.

Bei den Pony Mounted Games holte sich in der Kategorie Open Elite B das Team „Firewall“ unter der Leitung von Sven Schüpbach den Schweizermeister Titel. Bei den Swiss-Pair Meisterschaften siegten in der Kategorie U18 Lorena Ciarca und Yael Wolf, bei den U15 Sven Schüpbach und Nina Riegel und bei den U12 Elin Lüthi und Olivia Heufelder. Alle Reiterinnen und Reitern mit ihren Ponys dürfen stolz sein auf ihre Leistungen.

Auf regionaler Stufe erritt sich Pascal Bucher mit seiner Stute Targa Athletic den Schweizermeister-Titel im Springen. Bei den Senioren stand Urs Wüthrich zuoberst auf dem Siegerpodest.

Die ersten fünf klassierten der ZKV-Vereinsmeisterschaft 2021 waren:

1.	RV Muri-Worb	245 Punkte
2.	KRV Amt Entlebuch	222 Punkte
3.	RV Lenzbrug	218 Punkte
4.	RV Lindenberg	216 Punkte
5.	KRV Biel und Umgebung	214 Punkte

Als „Vereinstrainer Reiten“ kann Daniela Häfeli geehrt werden. Herzliche Gratulation zur erfolgreich abgeschlossenen Prüfung.

Als ehemalige Offizielle des ZKV werden folgende Personen geehrt und für ihr Engagement verdankt:  
Budmiger Walter  
Hediger Erich  
Voegeli Liliane  
Oeschger Stefan  
Thomke Friedrich  
Bienz Hans  
Bögli Erika  
Voegeli Ernst  
Meyer Fredy

Aus dem Vorstand des SVPS werden Charles Trolliet und Martin Habegger für ihr jahrelanges Engagement geehrt.

Die zwei Vorstandsmitglieder des ZKV Michèle Amport und Eveline Schmutz werden gebührend für ihre unermüdliche Arbeit für den Verband verdankt.

### **18. Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

*Der Präsident* schliesst das 157. ZKV-Verbandsjahr und eröffnet das 158. ZKV-Verbandsjahr mit dem Dank an die Delegiertenversammlung und den organisierenden Verein.

Schluss der DV um 17.10 Uhr

Protokoll: Muriel Willi, Geschäftsstelle